



PRESSEMITTEILUNG

Vereine stark machen

Was tun gegen Diskriminierung und Rassismus im Fußballverein?

Praxisorientiert beginnt das neue Jahr. Gemeinsam mit dem Bündnis für Demokratie und Toleranz und dem Projekt „am Ball bleiben“ veranstaltet der Fußball-Landesverband Brandenburg (FLB) am 23./24. Januar 2009 im Potsdamer Kongresshotel eine Weiterbildung, die Themen aufs Tableau bringt, die man nicht unter den Teppich kehren kann.

Rassismus, Diskriminierung, Fremdenfeindlichkeit, Gewaltbereitschaft muss man nicht tatenlos gegenüberstehen — in vier Workshops an den zwei Tagen können die Teilnehmer Wissen erlangen, was man in welchem Fall tun kann, wie man mit bestimmten Situationen umgeht... Für die eröffnende Talkrunde und für die Leitung der Arbeitsgruppen wurden Fachleute aus Politik und Sport gewonnen.

Der FLB bietet diese Regionaltour unter dem Titel „Vereine stark machen“ für alle Vereine, Schiedsrichter, Trainer, Betreuer und auch Spieler an. Trainern und Vereinsmanagern bis zur C-Lizenz wird die Teilnahme als Fortbildung mit acht Stunden anerkannt.

Tagungsort ist das Kongresshotel Potsdam am Templiner See, Am Luftschiffhafen 1, hier beginnt am Freitag, 23. Januar 2009, 14.00 Uhr die Weiterbildung; den Abschluss bildet eine Ergebnispräsentation am zweiten Tag.

Nähere Informationen erhalten Sie über die FLB-Geschäftsstelle und natürlich auf der Homepage des Verbandes www.flb.de, hier ist auch der Flyer zum Download hinterlegt, mit dem bis zum 16. Januar 2009 die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgen sollte.

Silke Wentingmann-Kovarik

Öffentlichkeitsarbeit beim
Fußball-Landesverband Brandenburg e.V.
Dresdener Straße 18, 03050 Cottbus
+49 355 4310 270 (Phone)
+49 355 4310 230 (Fax)
E-Mail: silke.wentingmann.kovarik@flb.de
Internet: <http://www.flb.de>